

## **Bericht vom 7. Juli 2018, "Brötle i de Badi" in Schinznach**

Bereits zum 18. Mal (!!!) wurden den Mitgliedern rechtzeitig durch Trudi Schuler die schriftlichen Anmeldungen zugestellt und wie nicht anderst gewohnt von Erika Seiler, waren diese auch schon kurze Zeit später auf unserer Homepage aufgeschaltet. Dieser Einladung folgten ca. 25 Personen und sicher keiner davon hat sein Kommen bereut.

Es wurde ein Aperero offeriert, bei dem man die Wahl zwischen feinem, einheimischem Schinznacher Weisswein oder sonstigen Getränken hatte. Dazu gab es Pizzas, auf Wunsch oder ungewollt auch mit Fliegen, was ja im Moment sehr aktuell ist und man im Neudeutsch Insect-Snack nennt. Auch hier scheint die FaBaM den Zeitgeist frühzeitig aufgegriffen zu haben, wenn nicht sogar die Rolle des Trendsetters inne zu haben. :-)

Einige ganz tüchtige hatten unterdessen bereits die Feuerstelle in Beschlag genommen und ein Feuer entfacht ... So konnte man bald sein mitgebrachtes Grillgut auspacken und sich zum Rost begeben. Schon bald war der Rost voll mit allerlei Leckereien und köstlichem Grillgut. Für mich kulinarisch allerdings der Höhepunkt auf dem Grillrost waren aufgeschnittene Cervelats, darin Käse, umwickelt mit Speck. Ich hätte nie für möglich gehalten, dass man Käse auf dem Grill/Rost zubereiten kann. Doch Grillmeister Evelyne und Hanspeter Gabriel klärten mich auf, dass dies mit einem Hartkäse (z.B. Greyezer) sehr wohl möglich sei. Besten Dank für den Tipp!

Nachdem man sich zu Tische gesetzt hatte und die Köstlichkeiten mit allerlei Beilagen verspiesen hatte, ergriffen Toni Schuler, Ruedi Müller und Hanspeter Gabriel noch das Wort. Der letztere informierte dabei über einen Oldtimeranlass, der zukünftig in periodischen Abständen in Würenlingen abgehalten werden wird.

So nahm der Abend seinen Fortgang und manch interessantes Gespräch, sei es über Oldtimer, Beschaffung deren Teile oder auch ganz persönliche Themen wurden dabei besprochen.

Zum finalen Dessert machten wir uns dann auf den Weg ins Beizli der Badi. Dort wurden wir von einer fröhlichen und aufgestellten Mitarbeiterin erwartet und das Dessertbuffet war bereits angerichtet. Mhhhh ... obwohl ich kaum noch Hunger hatte, oder ich mir wegen Untergewicht Sorgen machen müsste, da konnte einfach niemand Widerstehen! Es ist unglaublich, welch tolle Fähigkeiten in Sachen Backwaren oder Dessert einige unser Mitglieder oder deren Anhang jedes Jahr an den Tag legen. Ich glaube ich habe beim einschlafen noch von Bernadettes Früchte/Quarkkuchen geträumt, welch Gaumenfreude!

Zu guter Letzt gönnten sich die meisten noch einen Kaffee. Zwei oder drei Unbelehrbare (kann mich nicht mehr an deren Namen erinnern), setzten sich ein wenig ab und qualmten noch etwas in den schönen Abendhimmel.

Zum Schluss möchte ich mich nun noch bei Allen bedanken, die ihren Beitrag zu diesem wunderschönen Abend geleistet haben. Ich freue mich bereits auf den nächsten Anlass und wünsche allen FaBaM-ler in der Zwischenzeit alles Gute!..... bis Bald und liebe Grüsse

Im Juli 2018, der Aktuar, Dieter Schmid

Link zum 2. OldisButGoldis-Meeting

<http://www.fabam.ch/sites/default/files/data/2018-09-06-oldiesbutgoldies.pdf>